## Bespuckt und ständig provoziert

## Fünf Unbekannte waren nachts auf Krawall aus und haben einen 24-Jährigen krankenhausreif geprügelt

Sonntag 19. April 2015 - **Hildesheim (wbn). Als das Opfer schon am Boden lag haben sie noch immer unbarmherzig auf den 24-Jährigen eingetreten.**

Fünf zum Teil jugendliche Unbekannte haben den Mann immer wieder zu provozieren versucht und ihm sogar grundlos ins Gesicht gespuckt. Doch er hielt sich stets zurück. Als es dann doch zu einer Rangelei kam – der 24-Jährige war auch in Begleitung von drei Freunden – artete diese schnell zu einer wüsten Schlägerei aus. Dabei erlitt der 24 Jahre alte Mann erhebliche Kopfverletzungen und musste ins Krankenhaus gebracht werden.

Fortsetzung von Seite 1

Die Täter sollen südländisch und auch osteuropäischer Herkunft gewesen sein. Sie waren im Alter von 16 bis 18 Jahren. Wer hat die Schlägerei beobachtet oder kann sonstige Angaben machen? Hinweise an die Polizei werden unter der Telefonnummer 05121/939115 erbeten. Nachfolgend der Polizeibericht: „In der Nacht zum Samstag kam es gegen 00.00 Uhr in der Innenstadt von Hildesheim zu einer Schlägerei. Das spätere Opfer, ein 24 jähriger Mann aus Hildesheim, war mit drei Freunden zunächst im Bereich Marktplatz unterwegs, als sie von einer fünfköpfigen Personengruppe verbal provoziert wurden. Ohne darauf einzugehen sind die Freunde weitergegangen, wobei sie weiterhin von drei der fünf Männer verfolgt wurden.

Im Bereich Osterstraße/Rathausstraße kam es dann zu erneuten Provokationen, wobei der 24 jährige zunächst von einem der Täter ins Gesicht gespuckt worden ist. Daraufhin entwickelte sich eine Rangelei, die dann sofort in eine Schlägerei ausartete. Dabei wurde der 24 Jährige von den drei Tätern mehrfach geschlagen, wodurch er zu Boden gegangen ist. Dies hielt die Schläger jedoch nicht davon ab, weiter auf das Opfer einzuschlagen und sogar einzutreten, wobei mehrere Tritte gegen den Kopf geführt wurden. Als die Freunde des Opfers zu Hilfe

kamen, flüchteten die Täter in alle Richtungen. Das Opfer erlitt durch die Tritte eine erhebliche Kopfverletzung und musste zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Die drei Täter sollen ca. 16 - 18 Jahre alt gewesen sein, wobei zwei eine südländische Erscheinung hatten. Der dritte Täter soll osteuropäischer Abstammung sein und russisch gesprochen haben. Zeugen werden gebeten, Hinweise an die Polizei unter der Telefonnummer 05121/939115 zu geben.“